

# Griechenland

## Orchideen auf Kreta, der Insel der Minoer



Kreta, fünftgrößte Insel im Mittelmeer, bildet als mächtiger, 260 km langer Querriegel den südlichen Abschluss der Ägäis. Durch die Nähe zur Peloponnes, zu Kleinasien und zur libyschen Cyrenaika wird die Insel oft auch als Angelpunkt dreier Kontinente bezeichnet. Geologisch bestehen zu Afrika allerdings keine Verbindungen, wohl aber zu den anderen Kontinenten. Kreta hat aufgrund seiner Lage Anteil an zwei unterschiedlichen Klimaregionen: Zum größten Teil gehört es zur Region der Ägäis, die ein kontinental-mediterranes Klima aufweist. Der Süden von Kreta dagegen stellt klimatisch einen Übergang zur Halbwüstenregion von Nordafrika dar. Neben den flachen Küstenregionen im Norden und Süden prägen die zentralen Gebirgsmassive das Landschaftsbild. Diese Gebirge bestehen überwiegend aus Kalkgesteinen des Mesozoikums. Lediglich im Westen der Insel finden sich größere Gebiete, die von verwitternden Urgesteinen bestimmt werden.

Einen besonderen Stellenwert in der Pflanzenwelt der Insel hat die überaus reichhaltige und interessante Orchideenflora. Auf Kreta wurden bislang ungefähr 70 verschiedene Orchideenarten nachgewiesen. Zur Reisezeit können Sie 35 bis 40 Arten in Blüte antreffen. Dieser Reichtum macht Kreta für Orchideenfreunde zu einem der besten Reiseziele in Europa!

Von den extrem früh blühenden Arten werden wohl etliche zur Reisezeit verblüht sein, jedoch erwarten Sie die meisten früh und mittelfrüh blühenden Arten der kretischen Orchideenflora, darunter viele Ophrys- und Orchis-Arten. Gerade die Ophrys-Arten aus dem *fusca*- und *sphagodes*-Kreis sind nicht einfach zu bestimmen und deshalb immer eine Herausforderung. Aber auch einige Zungenstendel-Arten können voraussichtlich blühend beobachtet werden.

Die restliche Flora, die immerhin fast 1.600 Arten von Gefäßpflanzen umfasst, bietet ebenfalls viel Interessantes. Es finden sich zahlreiche inselendemische Arten und Unterarten, wie *Ebenus cretica*.

### 1. Tag: Frankfurt – Heraklion – Agia Galini

Flug von Frankfurt über Athen nach Heraklion, Transfer nach Agia Galini.

### 2. bis 5. Tag: Agia Galini

Exkursionen ausgehend von Agia Galini u. a. nach Festos, Agia Triada, Andiskari, Grigoria, Melambes, Spili, Gerakari, Zaros. Zu erwarten sind unter anderem Ophrys-Arten: *O. fleischmanii*, *O. doerfleri*, etliche auch neu beschriebenen

*fusca*-Formen (u.a. *O. phaedra*, *O. kedra*), *O. spruneri* und *O. ariadnae*, mit etwas Glück auch noch *O. grigorigiana*; von den Orchis-Arten sind von Interesse die *Orchis papilionacea* subsp. *alibertis*, *O. boryi*, dazu *Serapias orientalis*. In Agia Triada blüht *Ebenus cretica*.

### 6. Tag: Agia Galini – Agios Nikolaos

Transfer von Agia Galini nach Agios Nikolaos im Osten der Insel. Unterwegs natürlich auch Exkursionen, wie den Besuch des Jouchtas-Berges, der durch seine Artenfülle an Orchideen bekannt ist. *Ophrys cretolica* aus dem *fusca*-Kreis hat hier ihr bestes Vorkommen. Vom Gipfel des Jouchtas-Berges kann man außerdem mit etwas Glück Gänsegeier in der Nähe ihrer Kolonie beobachten.

### 7. bis 10. Tag: Agios Nikolaos

In diesen Tagen sind Exkursionen in folgende Gebiete geplant: um Prina, in das Gebiet um Gournia, Kritsa, in den Süden und auch in den Osten der Insel mit Kato Zakros, und – wenn es der Weg zulässt, auf die Thripti-Alm. Dort sollte neben verschiedenen Ophrys-Arten (mit Glück die *Ophrys pallidula*) auch die vielleicht schon aufblühende *Orchis nitidifolia* (früher *Orchis prisca*) zu finden sein.

### 11. Tag: Agios Nikolaos – Heraklion

Fahrt nach Heraklion mit Exkursionen bei Gonies. Sie werden hier mehrere *fusca*-Formen, *Orchis collina* und – je nachdem wie der Winter gewesen ist – vielleicht schon die *Ophrys cretica* bewundern können.

### 12. Tag: Heraklion – Athen – Frankfurt

Rückflug über Athen nach Frankfurt.



12 Tage

5 – 12 Teilnehmer

Hotelreise

Studienreise

DUMA-Reiseleitung

Hubert Heitz

16.04. – 27.04.2019

Reisepreis: 2.150 €

Einzelzimmer: 270 €

Eingeschlossene Leistungen:

- Linienflüge
- Flughafengebühren
- Hotelübernachtungen
- Halbpension
- Alle Exkursionen und Transfers laut Programm mit Kleinbussen
- Eintritte laut Programm
- Informationsmaterial
- Deutsche Reiseleitung ab/bis Frankfurt

Nicht eingeschlossen:

- Übrige Mahlzeiten
- Getränke
- Trinkgelder

Hinweis: Die Mindestteilnehmerzahl muss bis 4 Wochen vor Reisebeginn erreicht sein (s. Ziff. 7 der Reisebedingungen). Bitte lesen Sie die Informationen und Reisebedingungen auf den Seiten 37–41.